

Niederschrift Nr. 22

über die **öffentliche** Sitzung der Gemeindevertretung Lunden
am Dienstag, 28. Juni 2016, im Sitzungssaal des Amtsgebäudes in Lunden

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:45 Uhr

Anwesend sind:

Herr Peter Ahrens als Vorsitzender
Herr Rolf Hinrichs
Herr Peter Tödter
Herr Holger Kühl
Frau Britta Hamann
Herr Sascha Willhöft
Frau Petra Kuberg
Herr Jörg Peters
Herr Jörn Walter
Herr Uwe Jeß
Herr Ernst-Heinrich Tams
Herr Holger Henningsen
Frau Birgit Dethlefs

Von der Verwaltung:

Herr LVB Fred Johannsen als Berater und Protokollführer

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die Einladung ist frist – und formgerecht erfolgt. Einwände werden nicht erhoben.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragt der Vorsitzende, diese um den Tagesordnungspunkt

10.3. Kaufgesuch einer gemeindlichen Fläche an der Poststraße zu erweitern. Der Erweiterung der Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

Der Vorsitzende stellt weiterhin den Antrag, die Öffentlichkeit für die Tagesordnungspunkte

10. Grundstücksangelegenheiten

10.1. Genehmigung eines Erbbaurechtsvertrages zwischen der Gemeinde Lunden und der PTS GmbH mit Sitz in Lunden

10.2. Beratung und Beschlussfassung über den Erwerb des Grundstücks Nordbahnhofstraße 7 vom Amt KLG Eider

10.3. Kaufgesuch einer gemeindlichen Fläche an der Poststraße

11. Personalangelegenheiten

auszuschließen, weil berechnigte Einzelinteressen berührt werden. Das Wort zum Antrag wird nicht gewünscht. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift Nr. 21 der Sitzung der Gemeindevertretung am 22.02.2016
3. Mitteilungen
4. Mitteilung und Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Zeitraum 01.08.-31.12.2015
5. Annahme von Zuwendungen im Haushaltsjahr 2015
6. Auftragsvergaben für den Anbau am Kindergarten "Abenteuerland"
7. Auftragsvergabe für die Sanierung des Gehweges in der Luisenstraße
8. Beratung und Beschlussfassung über Zuschüsse an Vereine und Verbände
9. Eingaben und Anfragen

nicht öffentlich:

10. Grundstücksangelegenheiten
- 10.1. Genehmigung eines Erbbaurechtsvertrages zwischen der Gemeinde Lunden und der PTS GmbH mit Sitz in Lunden
- 10.2. Beratung und Beschlussfassung über den Erwerb des Grundstücks Nordbahnhofstraße 7 vom Amt KLG Eider
- 10.3.
11. Personalangelegenheiten

TOP 1. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 2. Genehmigung der Niederschrift Nr. 21 der Sitzung der Gemeindevertretung am 22.02.2016

Beschluss:

Die Niederschrift Nr. 21 vom 22.02.2016 wird genehmigt.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 3. Mitteilungen

Herr Bürgermeister Ahrens teilt Folgendes mit:

- Die Zusammenarbeit zwischen dem neuen Pächter des Schwimmbadcafés und dem Bademeister klappt gut.
- Das Gesundheitsamt hat einige Beanstandungen am Schwimmbadcafé festgestellt (u.a. Tresenbereich), die durch den Gemeindearbeiter erledigt werden. Das Material wird von der Fa. Tams gestellt.

- Der Bürgermeister nimmt in Abstimmung mit dem Bauausschussvorsitzenden die Anschaffung von zwei Unterbaukühlschränken für das Schwimmbadcafé vor. Die Kosten belaufen sich auf ca. 1.000 €. Diese Vorgehensweise wird einmütig gebilligt.
- Herrichtung des Platzes gegenüber dem Bahnhof
Die Firma, die die Gleisbauarbeiten vorgenommen hat, hat den in Anspruch genommenen Platz nicht wieder so hergerichtet, wie es seinerzeit abgesprochen wurde. Da zwischenzeitlich der Erweiterungsbau an der ev. Kindertagesstätte startet, und die bauausführenden Firmen diesen Platz ebenfalls in Anspruch nehmen werden, ist mit der für die Gleisbauarbeiten verantwortlichen Firma eine Pauschalentschädigung für die Herrichtung in Höhe von 2.500 € abgesprochen worden. Dies ist mit der Firma schriftlich zu vereinbaren. Die Herrichtung des Platzes erfolgt dann, wenn der Kindertagesstättenanbau fertiggestellt ist.
- Die Schadensersatzforderung im Rahmen der 875-Jahr-Feier kann noch nicht weiter bearbeitet werden, weil das Amtsgericht Meldorf gegenwärtig wegen Arbeitsüberlastung die Akteneinsicht nicht gestatten kann. Sie findet zu einem späteren Zeitpunkt statt.
- Der Kreis Dithmarschen beabsichtigt, das Gemeindegrundstück Friedrichstraße 40 ins Boden- und Altlastenkataster zu übernehmen, da es vorher eine KFZ-Werkstatt war.
- Eine Umsetzung eines Markttreffs durch die Gebrüder Pioch kann nicht vorgenommen werden, weil das Land seine Zustimmung hierzu verweigert. Grund hierfür ist, dass keine subventionierten Betriebe angesiedelt werden sollen, wenn gleichartige Betriebe im Ort vorhanden sind. Insofern müssen die Übernahmegespräche der Coop durch Rewe abgewartet werden.
Hinsichtlich der weiteren innerörtlichen Entwicklung findet demnächst ein Gespräch hinsichtlich Betreutes Wohnen statt.
- Der Leiter des Jugendaufbauwerkes (VAAD e.V.), Herr Radan, hat in einem Gespräch erläutert, dass größere Sanierungsmaßnahmen am Gebäude Mühlenstr. 21 vorgenommen werden müssen. Da eine mietvertragliche Regelung aktuell über den tatsächlichen Nutzungsumfang zwischen der Gemeinde Lunden und dem VAAD nicht besteht, ist ein Rechtsanwaltsbüro zur Prüfung der Rechtslage eingeschaltet worden.
Der Bauausschuss wird gebeten, sich selbst ein Bild über den Gebäudezustand zu machen und ggf. Kosten zu ermitteln bzw. ermitteln zu lassen.
- Der Mietvertrag hinsichtlich einer Raumnutzung des ehemaligen Postgebäudes ist zwischenzeitlich wieder gekündigt worden. Die geplante Jugendarbeit muss anders ausgerichtet werden. Im Laufe der Diskussion ergibt sich, dass für die Jugend etwas gemacht werden muss, dann aber voraussichtlich mit hauptamtlichen Kräften. Dieses Thema wird zu einem späteren Zeitpunkt fortgeführt.
- Am 14.07. um 19.30 Uhr findet in der Gaststätte „Zum Töschenwirt“, St. Annen, eine Informationsveranstaltung zur möglichen Einrichtung einer evangelischen Schule in Lehe statt. In diesem Zusammenhang hebt die Gemeinde hervor, dass die aktuelle Schulleitung in Lunden sehr motiviert und engagiert arbeitet, was sich auch im Lehrerkollegium widerspiegelt.
- Das Angebot über die restlich zu asphaltierende Fläche in der Rosenstraße muss noch nachgearbeitet werden, da es gegenüber gleichartigen Arbeiten vor einem halben Jahr wesentlich höhere Kosten vorsieht. Der Bürgermeister sagt weitere Informationen zu.

TOP 4. Mitteilung und Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Zeitraum 01.08.-31.12.2015

Beschluss:

a) Nach § 4 der Haushaltssatzung ist der Bürgermeister ermächtigt, unerhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen bis zu einem Wert von 1.000,00 € zu leisten.

Folgende Aufwendungen/Auszahlungen sind geleistet worden und werden zur Kenntnis genommen; die Genehmigung gilt als erteilt:

Produktsachkonto	Erläuterung	Überschreitung
Deckungskreis / Budget Personaufwendungen Ansatz: 157.400,00 €	Geringfügig höhere Beiträge zur Sozialversicherung	21,32 €
111001.0891015 Allgemeine Verwaltung Sammelposten für BGA 2015 Ansatz: 0,00 €	Informationstafel Badestelle Wollersum	987,70 €
111007.5xxxxxx Deckungskreis / Budget Gebäude- und Liegenschaftmanagement Ansatz: 4.600,00 €	Abschläge und Endrechnungen Gas; Containerkosten Friedrichstr. 40	953,63 €
111007.5811000 Gebäude- und Liegenschaftsmanagement Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen Ansatz: 0,00 €	Arbeitslohn Gemeindearbeiter für Müllentsorgung	244,92 €
252000.0342000 Nichtwissenschaftliche Museen und Sammlungen Gebäude, Aufbauten und Betriebsvorrichtungen bei sonstigen Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäuden Ansatz: 0,00 €	Bauprüfung Erneuerung Dach in der Wilhelmstraße 18	460,20 €
424003.0791015 Freibäder Sammelposten für Maschinen und technische Anlagen Ansatz: 0,00 €	Neuanschaffung ph – Wert Einstabmesskette	263,61 €
541001.0791015 Gemeindestraßen Sammelposten für Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge 2015 Ansatz: 1.000,00 €	5 mal Tempo 30 Schilder; Neuanschaffung Kompressor	747,34 €
573004.5452997 Märkte Verwaltungskostenentschädigung Ansatz: 100,00 €	Verwaltungskostenanteile Wochenmarkt 2015	3,29 €

611001.5372010 Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen Kreisumlage Ansatz: 541.000,00 €	Geringfügig höhere Kreisumlage	296,00 €
Gesamt:		3.978,01 €

b) Der Leistung folgender erheblicher über- und außerplanmäßiger Auszahlungen wird gem. § 95 d GO zugestimmt:

111007.0903000-30 Gebäude und Liegenschafts- management Umsetzung verschiedener Maßnahmen Ortsentwicklung Ansatz: 0,00 €	Grunderwerbsteuern und diverse Zeitungsinserate für Wohn- baugrundstück; Schlussrechnung für das Inte- ressenbekundungsverfahren	16.133,62 € (6.523,62 € bereits genehmigt)
281000.5xxxxxx Deckungskreis / Budget Heimat- und sonstige Kultur- pflege Ansatz: 31.500,00 €	Zuschussbedarf 785 – Jahr Fei- er Lunden; Druck von Flyern, Eintrittskarten	4.892,58 €
331001.5231000 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege, Jugend, Senioren, Sport Mieten und Pachten – Jugendtreff Ansatz: 0,00 €	Miete Jugendzentrum Lunden	1.125,00 €
365004.5xxxxxx Deckungskreis/Budget Aufwendungen Kindergärten Ansatz: 217.200,00 €	Höhere Nachzahlung Betriebs- kosten KiTa Lunden an Rentamt	4.533,68 € (5.578,74 € bereits genehmigt)
424003.0800000 Freibäder Betriebs- und Geschäftsausstat- tung Ansatz: 0,00 €	20' BOX Container + Transport- kosten	2.322,50 €
424003.5xxxxxx Deckungskreis / Budget Freibäder – Aufwendungen Ansatz: 225.200,00 €	Erneuerung Schwimmbadhei- zer; Wartung Chlorgasanlage	14.819,80 €
541001.0700000 Gemeindestraßen Maschinen und technische An- lagen, Fahrzeuge Ansatz: 0,00 €	Anhänger und Weidenegge	6.787,18 €
541001.5xxxxxx Deckungskreis / Budget Gemeindestraßen – Aufwen- dungen Ansatz: 78.200,00 €	Pflasterarbeiten Chausseestra- ße; Behebung von Kleinschäden;	25.942,79 €

541002.5221000 Deckungskreis / Budget Straßenbeleuchtung - Aufwendungen Ansatz: 20.500,00 €	Diverse Rep. Straßenbeleuchtung	1.409,19 €
551001.0420000 Lundener Wanderpark Brücken und Tunnel Ansatz: 0,00 €	Lärchenholz und Riffelbohlen für Brücke + Miete Teleporter	1.565,35 €
573007.5498000 Stiftungen Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten Ansatz: 0,00 €	An die Paul-Adam-Roß-Stiftung	4.148,89 €
611001.5592000 Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen Verzinsung von Steuernachforderungen und Steuererstattungen Ansatz: 1.000,00 €	Erstattungszinsen	10.514,25 €
Gesamt:		94.194,83 €

Die Mehraufwendungen/Auszahlungen werden durch Mehrerträge / -einzahlungen im Bereich Kindergärten durch Kostenerstattungen von Gemeinden gedeckt. Die übrigen Mehraufwendungen und Auszahlungen sind im Rahmen des Grundsatzes der Gesamtdeckung nach § 19 GemHVO Doppik gedeckt.

Stimmenverhältnis:
einstimmig

TOP 5. Annahme von Zuwendungen im Haushaltsjahr 2015

1. Gem. § 76 Abs. 4 Gemeindeordnung ist jährlich ein Bericht über Spenden, Schenkungen oder ähnliche Zuwendungen vorzulegen, wenn der Wert 50 € übersteigt. Bis zur Höchstgrenze 5.000 € ist der Bürgermeister zur Entscheidung über die Zuwendungsannahme befugt.

Zuwendungen lt. anliegender Liste

2. Zuwendungen über 5.000 € bedürfen eines Beschlusses durch die Gemeindevertretung.

Zuwendungsgeber	Empfänger	Höhe	Zweck
- KEINE -			

Die Gemeindevertretung nimmt dies zur Kenntnis.

TOP 6. Auftragsvergaben für den Anbau am Kindergarten "Abenteuerland"

Die Ausschreibung der Angebote erfolgte beschränkt gemäß Vergabeordnung Schleswig-Holstein Teil A.

Am 01.06.2016 wurde die Submission durchgeführt.

Danach wurden die Angebote durch das Architekturbüro DL Architekten+Partner, Bredstedt, geprüft.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, dass die folgenden Aufträge für den Erweiterungsbau an die Kita Lunden an die jeweiligen Firmen vergeben werden:

Dachdecker- u. Klempnerarbeiten: 3 Angebote

Günstigster Bieter:

Dachdeckerei Thorsten Eggers, Barkenholm; Bruttoauftragssumme: 21.539,99 €

Zimmerer- u. Holzbauarbeiten: 1 Angebot

Günstigster Bieter:

Zimmerei Manfred Groth, Rehm-Flehde-Bargen; Bruttoauftragssumme: 174.734,32 €

Rohbauarbeiten: 3 Angebote

Günstigster Bieter:

Schmidt Bauunternehmen GmbH & Co. KG, St. Annen; Bruttoauftragssumme: 80.589,18 €

Fachplanung Haustechnik: 2 Angebote

Günstigster Bieter:

Ingenieurbüro Wolfgang Busch, Husum; Bruttoangebotssumme: 22.657,94 €

Stimmenverhältnis:

einstimmig

In diesem Zusammenhang erklärt Herr Bürgermeister Ahrens, dass der Baubeginn am 04.07.2016 erfolgen wird. Ein schriftlicher Bescheid über eine Fördersumme von 445.000 € liegt vor.

TOP 7. Auftragsvergabe für die Sanierung des Gehweges in der Luisenstraße

Die Pflasterarbeiten wurden durch den Fachdienst des Kreises Dithmarschen ausgeschrieben. Es wurden sieben Angebote abgegeben. Die geprüften Angebote bewegten sich zwischen 25.980,60 € und 32.469,15 €.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Auftrag an die Fa. Matthias Schultz, Brickeln, zu einer Bruttoauftragssumme in Höhe von 25.980,60 € zu vergeben. Die Baumaßnahme wird vom Fachdienst Bauen begleitet. Der Ing.-Vertrag wird in der vorliegenden Form genehmigt.

Das Mitverlegen eines neuen Straßenbeleuchtungskabels ist bei Durchführung der Baumaßnahme zu prüfen.

Stimmenverhältnis:
einstimmig

TOP 8. Beratung und Beschlussfassung über Zuschüsse an Vereine und Verbände

a) Förderverein Lundener Schulen

Beschluss:

Dem Förderverein Lundener Schulen wird für die Durchführung eines Sommerfestes mit Vogelschießen einmalig 300 € gewährt.

Stimmenverhältnis:
einstimmig

b) Förderverein Lundener Schwimmbad

Beschluss:

Zum 30-jährigen Jubiläum seit dem Umbau wird dem Förderverein eine einmalige Summe von 300 € bewilligt.

Stimmenverhältnis:
einstimmig

c) DLRG Lunden e.V.

Beschluss:

Der DLRG Lunden e.V. wird für Jugendarbeit eine einmalige Summe von 150 € gewährt. Der Bürgermeister wird beauftragt zu prüfen, ob eine Mitgliedschaft durch die Gemeinde möglich ist und in welcher Höhe ab 2017 ein Mitgliedsbeitrag anfallen würde.

Stimmenverhältnis:
einstimmig

TOP 9. Eingaben und Anfragen

a) Pachtverträge Paul-Adam-Roß-Stiftung

Die Gemeinde bittet die Verwaltung zu prüfen, ob die in diesen Pachtverträgen festgesetzte Pacht angehoben werden kann. Hierzu wird auf der kommenden Sitzung berichtet.

b) Verkauf eines Feuerwehrfahrzeuges

Die Freiwillige Feuerwehr Lunden braucht ein neues Einsatzleitfahrzeug. Herr Walter wird gebeten, die Prüfung der Unterlagen und die Verhandlungen mit der Freiwilligen Feuerwehr zu übernehmen. Herr Walter sagt dies zu.

c) Badewassertemperatur des Schwimmbades

Aufgrund einer Berichterstattung im Mitteilungsblatt, in dem die Wassertemperatur mit 27°C angegeben wurde, wird an die Beschlussfassung der Gemeindevertretung das Badewasser lediglich auf 24°C aufzuheizen, hingewiesen. Herr Bürgermeister Ahrens wird eindringlich gebeten mit dem Bademeister zu sprechen, damit den Heizkosten Einhalt geboten wird. Der Bademeister muss entsprechend angewiesen werden und die Einhaltung der Vorgabe quittieren.

In diesem Zusammenhang bemängelt Herr Jess, dass ein Zigarettenautomat beim Freibad aufgestellt wurde. Herr Bürgermeister Ahrens erklärt, dass er hierzu seine Zustimmung erteilt hat.

(Ahrens)
Vorsitzender

(Johannsen)
Protokollführer